

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 42 (1916)
Heft: 43

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erkundigung

In einer Schmiere war ein Schauspieler engagiert, der auch Geige spielen konnte. Er mußte daher, wenn er in einem Stück nicht beschäftigt war, das kleine Theater-Orchester verstärken. Eines Abends ertönt ihm der Direktor, wie er untätig hinter den Soffiten wandelt.

„Warum sind Sie nicht im Orchester?“ fragt der Direktor.

„Ja, sehen Sie, lieber Herr Direktor, das ist eine traurige Sache. Ich hatte absolut kein Geld mehr, und da Sie mir den Vorschuß verweigerten, mußte ich die Geige verlassen!“

„Geige verlassen . . ., was haben Sie denn dafür gekriegt?“

„Zehn Franken, Herr Direktor!“

„Zehn Franken?“ wiederholt der Direktor und schielt neiderfüllt nach dem Orchester hinunter. „Sagen Sie, war das eine erste oder eine zweite Geige?“

Schmidl

Aus der Theaterkanzlei

„Herr Direktor, der Komponist Müller ist draußen!“

„Komponist Müller? Kenne ich nicht. Wer ist denn das?“

„Kennen Sie die „Siedermaus“, Herr Direktor?“

„Dumme Frage: selbstverständlich kenne ich sie!“

„Na also, die ist jetzt von ihm!“

P. S.

Die Zuckerkarte

Und nicht nur dem armen Schlucker
Wird das Leben jetzt verbittert:
Auch für Reiche gibt's statt — Zucker,
Ohne Karte — Nichtszucker!

Gjepski



Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Grand-Café „Metropole“ ♦ Basel

Barfüßerplatz

Künstlerkonzert im Metropol,
Welch' feuriges Saubervort.
Wie wird es doch dem Herzen wohl
In diesem schönen Ort.

Du trinkst die feurigen Weine
Und lauchst der Geigen Ton.
Es freut beim Lichterscheine
Sich Vater, Onkel und Sohn.

Sie prüfen Kaffee und Kuchen
Und sind gut aufgelegt,
Bis daß sie plötzlich fluchen,
Weil es schon zwölf Uhr schlägt.

S. St.



RINNER'S WIENER CAFÉ

♦ BERN ♦

Ecke Schauplatzasse - Gurtengasse

6 Billards,
3 Gesellschaftszimmer
Kindl-Keller, 1 Kegelbahn
Münchener Kindl-Bräu
Pilsner Kaiser-Quell

Hochfeinen Café u. sonstige
exquisite Getränke. Zum ge-
fällt. Besuche empfiehlt sich

H. Rinner 1490

Gebrüder GIESBRECHT Bern



Berner Spiegel-Manufaktur
Glasschleif- u. Polierwerke
Blei u. Messingverglasungen
Schaufenster- und Laden-
Einrichtungen 1503

Hotel-Pension Schweizerhaus

am Gurten bei Bern
Neuerbautes Haus :: Ruhige
Lage :: Prächtige Aussicht
Ganz nahe Tannenwäldchen
Schöne Spaziergänge
daher für Pensionäre (Ruhe-
und Erholungsbedürftige)
ganz besonders geeignet
Pensionspreise: 1494
Fr. 5.50 bis Fr. 7.50
alles Inbegriffen
Bitte Prospekte verlangen
Höfl. empf. sich d. Besitzerin
Familie Abderhalden.

Besuchen Sie das
Crémère-Restaurant

Bern, Münzgraben
vis-à-vis Bellevue-Palais.

Sommersprossen

Leberflecken, Säuren und Miltesser
verschwinden b. Gebrauch der
Alpenblüten-Crème Marke
„Edelweiss“ Fr. 2.80 Garantie!
Vers. diskret d. Fr. Gautschi,
Pestalozzhaus, Brugg, Arg., 1528

ST. GALLEN

Wiener-Café Neumann

St. Gallen, Oberer Graben 2

Rendez-vous der Fremden — Bier vom Fass — Reale
Weine — Grosse Auswahl in- und ausländischer Zeitungen

Bern Pension Hortensia

3 Minuten v. Bahnhof
Bubenbergrasse — Laupenstrasse 1
Telephon 3946 — 1. Etage
Schöne Zimmer, anerkannt gute
Küche. Nachmittagstee. 1553

Fussärztin-Masseuse

Frl. Bärtschi
Waghausgasse, Bern

Spezialistin

für Massage und Körperpflege.
Frl. Anna Stöckli, Hirschen-
graben 10, III. St., Bern. 1846

Ein Versuch 1005

mit unsern genau gehenden

Armband-Uhren

wird sich lohnen.
Weitgehendste Garantie.

Armbanduhr Nr. 110, Anker-
werk, Radiumzahlen u. -Zeiger
Fr. 20.-
Armbanduhr Nr. 25 „ 12.-
Versand gegen Nachnahme.

Gg. Scherrans & Cie.

St. Gallen
Zum Trauring-Eck.

Papier-Servietten

mit od. ohne Druck,
liefert rasch u. billig

JEAN FREY
Buchdruckerei, Zürich.

Hotel Maulbeerbaum, Bern

Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 1.50 an.

Café-Restaurant

Täglich v. 4 1/2 bis 6 1/2 u. 8 bis 10 1/2 Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:

Erstklassige Künstler-Konzerte!

Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Wildische Haarpflege gegen Kahlköpfigkeit, Haarausfall, Schuppen, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.

Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN
III. Etage
1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

WeinfeldenThur-Hotel, Merkur'

Bahnhof — Grosses mod. Restaurant — Direkt am
Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle
Weine — Offenes Bier — Auto-Garage. — Es empfiehlt sich
den HH. Geschäftsreisenden höfl. A. Saurwein-Fricker.

Altertümer-Verkauf

Schränke	Pendulen	Niederländer
Kommoden	Miniaturen	Koller
Sekretäre	Englische	Henner 1610
Stühle	Französische	Leuenberger
Tische	Schweizer Stiche	Guido Renni
Truhen	Zürch. Ansichten	Religiöse Sujets
Arbeitsstischl	Goldschmuck	Zinn-Kannen, Porzellan

Th. Deucher, Löwenstrasse 67, b. Bahnhof, Zürich.

Drucksachen aller Art

liefert rasch und billig

Buchdruckerei Jean Frey, Zürich

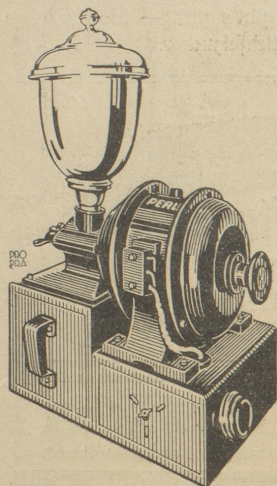
Express-Beförderung
u. Reinigungs-Institut
Telephon 2560

Rote Radler St. Gallen
Inhaber: G. TSCHUMPER
Hintere Davidstrasse Nr. 8

Transport von Gepäck, Waren, Mobiliar,
Reinigung von Kassen und Klavieren
von Fenstern, Küchen und
Böden aller Art. 1547



Elektr. Kaffeemühle „PERL“



neuestes und
best. Schweizer-
Fabrikat.

Einfache Regulierung
und Bedienung.

Ferner

Elektr. Glätteisen
Heiz- u. Kochapparate
Heizteppiche

Elektrische
Installations-
materialien!!

en gros

1362

Fr. Kehren, Zürich 1

Gottfried Kellerstrasse 7, beim Corso.

Ohne Lehrer
lernen Sie mit voller Garantie
in ganz kurzer Zeit schön und
gründlich
Klavier spielen.
Verlangen Sie die erste illust.
Lieferung des vorzüglichst be-
währten Selbststudienwerkes
Technika, à Fr. 2.30
gegen Nachnahme oder Vor-
einsendung durch das Musik-
institut
ADOLF ISLER
BASEL I, Domacherstr. 31.
Fortwährend einlaufende, ab-
solut freiliegende Dank- und An-
erkennungsschreiben, deren
Originale jederzeit bei uns ein-
gesehen werden können.

Uhren Bijouterie
Optik



Alb. Stahel

Uhrmacher

Spezialität: CITY - Chronometer
Omega, Zenith, Int. Watch Co.

Trau - Ringe

Sihlstrasse 3 — Cityhaus
vis-à-vis Jelmoli
Zürich 1. 1642



?

**Sie kommen
bald dahinter**

dass die wiederholte An-
zeige im „Nebelspalter“
Ihnen viele neue treue und
kaufkräftige Kunden sichert.
Ein Blatt von solcher gu-
ten allgemeinen Verbreitung
wie der „Nebelspalter“
bringt allen denen, die sich
seiner zu Geschäftsempfeh-
lungen bedienen, dauernden
Gewinn.

Ich fertige rasch und zu billigen Tagespreisen

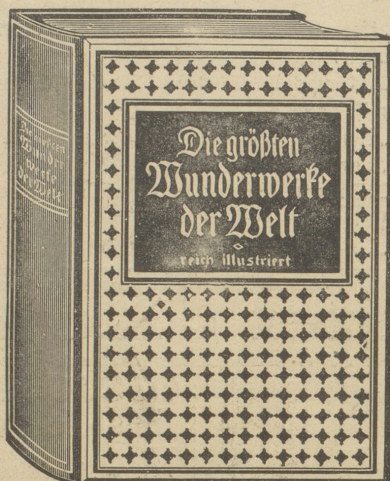
STEREOTYPEN

nach Satz, Strichätzung oder Holzschnitt an.
Verlangen Sie meine Vorschläge und Preise.

JEAN FREY, Buchdruckerei

Dianastrasse 5 und 7 :: Zürich.

Unsere Weihnachtsprämie



Wunder und Wunderwerke

haben die Menschheit von jeher aufs höchste interessiert. Während im Altertume der Glaube an „Wunder“ der mannigfachsten Art allgemein war, hat dieser Begriff in der heutigen Zeit eine ganz andere Bedeutung gewonnen infolge der bessern Erforschung der Natur und ihrer Gesetze. Von der Natur aber haben wir gelernt, ihr die Kunst, Wunderbares zu schaffen, abgelautsch. Einen Blick zu tun in die Werkstatt der Natur und des Menschen, wie er sich die Natur dienstbar gemacht hat, zu sehen, welche Wunderwerke er geschaffen hat, ist deshalb von allgemeinem, höchstem Interesse. Wir bieten **unsere Lesern** hierzu Gelegenheit durch das in jeder Zeile fesselnde, belehrende

Grosser Prachtband 17 1/2 x 24 cm, mit über 500 Seiten und ca. 300 teils ganzseitigen Illustrationen, in Ganzleinen gebunden.

Original-Werk:

Die grössten Wunderwerke der Welt!

**Darstellung der grössten Merkwürdigkeiten
aus Natur, Kunst und Technik in Wort und Bild**
von **Georg Gellert**

unter Mitwirkung von Professor Dr. Georg Wagener, Dr. Robert Fürstenau, Professor Dr. W. Köller, Privatdozent Dr. F. Tannhäuser u. v. a.

Das Werk ist in durchaus gemeinverständlicher Form, **ca. 300 Bilder** nach photographischen Aufnahmen u. Originalzeichnungen bekannter Künstler. Jedes Kapitel des Buches wirkt wie eine Offenbarung des „Wunderbaren“ und spielend lernen wir kennen die Wunderwerke auf allen Gebieten der Natur, Kunst und Technik. Da finden wir:

Technische Wunderwerke: Unterseetunnel von Frankreich nach England, Elbtunnel bei Hamburg, Rad- und gleislose Bahn, Verschieben eines Hauses u. v. m. — Beschreibung der neuesten Erfindungen und deren Anwendung im Weltkriege 1914/16. **Meisterwerke der Kriegskunst:** Unterseeboote, Luftschiffe, Flugapparate aller Systeme, Torpedos etc. — Lichtwunder des Weltraums — Die Schrecken und Zauber der Polarwelt — Wunder der Kleinwelt — Märchenländer des Orients — Wunder der Tropen — Moderne Riesendampfer — Kraftquellen der Gegenwart — Photographie des Unsichtbaren — Riesen der Urwelt — Lokomotiven und Eisenbahnen: Rohrpost für Pakete, Dieselmotor, Lokomotive.

Das ist ein Buch für Jung und Alt, ein wirklicher Hausschatz für jede Familie.

Wir liefern dieses über 500 Seiten umfassende, reichillustrierte u. künstlerisch gebund. Originalwerk **unseren Lesern zu dem besonders billigen**

Preise von nur 5 Fr. elegant in Ganzleinen geb.

welch' billiger Preis nur infolge von Massenaufgaben und bei Vorausbestellung ermöglicht ist.

Ladenpreis Fr. 10.—.

Solange der Vorrat reicht, liefern wir dieses Werk zu obigem Preise gegen Voreinsendung des Betrages zuzüglich 30 Cts. Porto oder gegen Nachnahme. — Auf ein Paket gehen 2 Exemplare.

Prämien-Bezugsschein.

An die Expedition des „Nebelspalter“ (Jean Frey) in Zürich.

Als Abonnent bestelle ich hiermit Exemplar des Original-Werkes „Die grössten Wunderwerke der Welt“ zum Prämien-Preis von Fr. 5.— (Ladenpreis Fr. 10.—) pro Exemplar zuzüglich Porto (im November zu liefern).

Unterschrift und genaue Adresse:

Wenn keine Nachnahmelieferung gewünscht wird, so ist der Betrag von Fr. 5.30 vorher auf Postcheck-Konto VIII.2888 Verlag Jean Frey, Zürich, einzuzahlen.